

Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld



14 GEMEINDEN –
DIE VIELFALT MACHT'S!

Evaluierungsbericht

ILE KOMMUNALE ALLIANZ RAUM
MARKTHEIDENFELD

MARKTHEIDENFELD, OKTOBER 2023

Erstellt von

Alexa Sigmund – Umsetzungsbegleitung
ILE Raum Marktheidenfeld
Luitpoldstraße 17, 97828 Marktheidenfeld

E-Mail: info@raum-marktheidenfeld.de

Inhalt

Einleitung.....	2
Kurzportrait ILE Raum Marktheidenfeld	3
Mitgliedskommunen und räumlicher Zuschnitt.....	3
Allianzsitzungen	3
Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept	4
Rückblick.....	4
1. Förderperiode – 05/2017 – 04/2020	4
2. Förderperiode – 05/2020 – 04/2024	6
Öffentlichkeitsarbeit.....	8
Seminar SDF Klosterlangheim.....	8
Zusammenfassung und Ausblick.....	9

Einleitung

Im Rahmen des Evaluierungsprozesses, welcher mit dem Ende der zweiten Förderperiode durchgeführt werden muss, wird dieser Bericht erstellt. Der Bericht dient als Grundlage für die Fortschreibung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (kurz: ILEK), welches die Basis für die Arbeit der Kommunalen Allianz Raum Marktheidenfeld seit dem Jahr 2016 bietet. Ziel ist es, mit der Durchführung der Evaluierung und Fortschreibung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes eine gute Grundlage zur gemeinsamen Umsetzung von Projekten für die dritte Förderperiode zu schaffen, welche im Mai 2024 beginnen soll.

Dieser Evaluierungsbericht basiert auf den Ergebnissen der Zwischenevaluierung, welche im Januar 2020 in Dammbach durchgeführt wurde, und des Evaluierungsseminars, welches im März 2023 an der Schule der Dorf- und Flurentwicklung (SDF) in Klosterlangheim stattgefunden hat.

Im Evaluierungsseminar haben sich die Bürgermeister/innen mit den Erfolgen der bisherigen ILE-Arbeit sowie der Wirkung dieser in der Region, der Bewertung von Zielen und Handlungsfeldern sowie deren Ergänzung beschäftigt. In dem Workshop wurden durchgeführte Projekte ausführlich analysiert und neue Projekte aufgezeigt, von welchen Top-Projekte identifiziert wurden. Aus einer ersten Evaluierung der Organisationsstrukturen und Prozesse ist ein erster Aktionsplan entwickelt worden. Das Evaluierungsseminar bildet gemeinsam mit dem Evaluierungsbericht die Grundlage für eine neue Förderperiode.

Im folgenden Evaluierungsbericht wird die ILE Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld kurz dargestellt und beschrieben. Darauf folgt ein Rückblick auf die Zusammenarbeit von 2013 bis heute. Bevor ein Ausblick in die Zukunft gegeben wird, werden die Resultate aus dem Evaluierungsseminar und die Ergebnisse der Befragung der Teilnehmer/innen des detailliert dargestellt.

Kurzportrait ILE Raum Marktheidenfeld

Mitgliedskommunen und räumlicher Zuschnitt

Bereits im November 2013 haben die Städte Marktheidenfeld und Rothenfels sowie die zwölf Gemeinden Birkenfeld, Bischbrunn, Erlenbach b. Marktheidenfeld, Esselbach, Hafenlohr, Hasloch, Markt Karbach, Markt Kreuzwertheim, Roden, Schollbrunn, Markt Triefenstein und Urspringen mit insgesamt ca. 36.000 Einwohnern beschlossen, die interkommunale Zusammenarbeit zu stärken und den Verein „Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld“ zu gründen. Im darauffolgenden Jahr wurde das ILEK, mit einer regen Beteiligung der Öffentlichkeit, erarbeitet. Die Kommunen zeichnen sich durch eine einzigartige Lage zwischen Würzburg und Aschaffenburg mit den Naherholungsgebieten Main und Spessart aus. Der Sitz der ILE ist bei der Stadt Marktheidenfeld, hier ist auch die Stelle der Umsetzungsbegleitung angesiedelt, welche seit Mai 2017 besetzt ist. In dem Zeitraum von Juli bis September 2023 war die Stelle nicht besetzt. Seit dem 01. Oktober 2023 ist die Stelle wieder besetzt.

Geführt wird die ILE von der Vorstandschaft des Vereins „Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld“. Die Zusammensetzung des Vorstands ist wie folgt:

- 1. Vorsitzender: Thomas Stamm (Bürgermeister Stadt Marktheidenfeld)
- Stellvertretender Vorsitzender: Thorsten Schwab (Bürgermeister Hafenlohr)
- Beisitzer: Kerstin Deckenbrock (Bürgermeisterin Markt Triefenstein) und Klaus Thoma (Bürgermeister Markt Kreuzwertheim)
- Kassenprüfer: Markus Baumann (Raiffeisenbank Main-Spessart eG) und Steffen Endres (Sparkasse Mainfranken Würzburg)



Der Vorstand wird, wie in der Satzung festgehalten, alle zwei Jahre neu gewählt. Die letzte Wahl fand im Mai 2022 statt, somit ist die nächste Wahl im Mai 2024.

Allianzsitzungen

Die Mitgliedskommunen stimmen sich regelmäßig in „Allianzsitzungen“ ab, diese finden circa fünf Mal im Jahr statt. Sitzungsort ist meistens der Sitzungssaal im Rathaus Marktheidenfeld, bei besonderen Anlässen wird die Sitzung aber auch in anderen Mitgliedskommunen abgehalten.

Zu den festen Teilnehmern gehören neben den Bürgermeister/innen und Geschäftsleitungen folgende Personen:

- Hr. Stefan Mehlig (ILE Betreuer, ALE Unterfranken)
- Hr. Peter Niehoff (LAG-Manager, LAG Spessart)
- Fr. Saskia Nicolai (Regionalmanagement, Landkreis Main-Spessart)

Darüber hinaus werden, wenn es notwendig ist, themenbezogene Expert/innen zur Sitzung eingeladen.

Integriertes Ländliches Entwicklungskonzept

Der Gründung des Vereins folgte eine intensive Phase, in welcher das Integrierte Ländliche Entwicklungskonzept (ILEK) erarbeitet wurde. Dieses ist im Jahr 2016 fertig gestellt worden und bildet seitdem die Grundlage der Arbeit der ILE Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld. In insgesamt sieben Themenfeldern sind in dem ILEK verschiedene Projekte aufgeführt:

- Themenfeld 1: Mobilität, Barrierefreiheit und Infrastruktur
- Themenfeld 2: Versorgung, Soziales und Vereine
- Themenfeld 3: Naherholung, Freizeit, Tourismus und Kultur
- Themenfeld 4: Gewerbeentwicklung
- Themenfeld 5: Interkommunale Kooperation
- Themenfeld 6: Innenentwicklung, Naturraum, Landwirtschaft und Energie
- Themenfeld 7: Integration

Den Themenfeldern sind verschiedene Entwicklungsziele zugeordnet. Diese wiederum werden mit der Umsetzung verschiedener Projekte erarbeitet. Die umgesetzten Projekte der vergangenen zwei Förderperioden werden im nächsten Abschnitt angeführt.

Rückblick

1. Förderperiode – 05/2017 – 04/2020

Themenfeld 2: Versorgung, Soziales und Vereine	
Handlungsfeld: Sicherung der wohnortnahen medizinischen Versorgung und Pflege	
Projekt	Beschreibung
Medizinische Versorgung - Gesprächsrunde mit Ärzten und Arbeitsgruppen - Umfrage bei Ärzten	Erste Austausch- und Arbeitstreffen in diesem Bereich haben stattgefunden. Eine Umfrage unter den niedergelassenen Ärzten zur Versorgungssituation sowie den Handlungserfordernissen wurden durchgeführt. Die weitere Bearbeitung wird von der Gesundheitsregion plus Main-Spessart übernommen.

Themenfeld 3: Naherholung, Freizeit, Tourismus und Kultur	
Handlungsfeld: Weiterentwicklung des touristischen Potenzials der Region und Professionalisierung der touristischen Vermarktung	
Projekt	Beschreibung
ILE-Radtourismuskonzept	Abstimmungen in Arbeitskreissitzungen, Bestandsaufnahme. Begleitung einzelner Kommunen bei dem Ausbau der Radwege.
Lebensader Main	Das Projekt beleuchtet verschiedene Aspekte des Wandels der Kulturlandschaft Main mit Informationstafeln an 17 Standorten.
Theaterwerkstatt	Vier Workshops für Theaterspieler aus den Kommunen sind durch die ILE organisiert worden. Gefördert wurde das Projekt durch das Bundesprogramm Ländliche Entwicklung.
Ferienprogramm	Seit 2017 wird jährlich ein gemeinsames Ferienprogramm der 14 Kommunen angeboten. Hier bieten Vereine aus den Orten das Programm an. Die Umsetzungsbegleitung ist hier zuständig für die Koordination, das Online-Portal und die Öffentlichkeitsarbeit.

Themenfeld 5: Interkommunale Kooperation	
Handlungsfeld: Stärkung und Förderung der gemeinsamen Weiterentwicklung der effektiven Verwaltungsorganisation im ILE-Raum	
Projekt	Beschreibung
Vorbereitung eines ILE-Managements	Die erste Umsetzungsbegleitung wird im Mai 2017 eingestellt
Erstellen einer ILE-Homepage	Unter www.raum-marktheidenfeld.de ist die Website der ILE erreichbar
Erstellen einer Corporate Identity für ILE	Ein Logo sowie eine dazugehörige CI ist erstellt worden

Themenfeld 6: Innenentwicklung, Naturraum, Landwirtschaft und Energie	
Handlungsfeld: Verbesserung der land- und forstwirtschaftlichen Produktionsbedingungen	
Projekt	Beschreibung
Erstellung eines Kernwegenetzkonzeptes	Gemeinsame Erstellung eines Kernwegenetzkonzeptes für die 14 Kommunen. Gefördert wurde dies vom Amt Für Ländliche Entwicklung.

Themenfeld 7: Integration	
Handlungsfeld: Aufnahme und Versorgung von Flüchtlingen und Asylbewerbern	
Projekt	Beschreibung
Guide Yourself	In Zusammenarbeit mit der Firma Cummins entsteht die Plattform Guide Yourself für Flüchtlinge.

2. Förderperiode – 05/2020 – 04/2024

Im März 2022 fand ein Strategieseminar für die ILE Raum Marktheidenfeld statt. Im Rahmen dieses Seminars wurden die Themen- und Handlungsfelder sowie Projekte aus dem ILEK überarbeitet und angepasst. Der Fokus für die zukünftige Arbeit der ILE wurde neu gesetzt.

Themenfeld 2: Versorgung, Soziales und Vereine	
Handlungsfeld: Sicherung der wohnortnahen medizinischen Versorgung und Pflege	
Projekt	Beschreibung
Konzept zur Schaffung moderner medizinischer Versorgungsangebote	Durch Gespräche mit Experten und Umsetzungsbegleitung bearbeitet worden. Die Weiterarbeit wird durch die Gesundheitsregion plus übernommen.
Nachnutzungskonzept Krankenhaus Marktheidenfeld	Hier wurden von der Umsetzungsbegleitung Gespräche mit den zuständigen Stellen geführt.
Ausbau der Kurz- und Tagespflegeangebote sowie der ambulanten Pflege	In diesem Bereich wurde ein öffentlicher Vortrag zum Thema „Pflegerische Angehörige“ organisiert. Nachfolge Projekte, wie zum Beispiel Infografiken für Gemeindeblätter oder eine Veranstaltungsreihe für Bürger/innen sind nicht weiterverfolgt worden.

Themenfeld 3: Naherholung, Freizeit, Tourismus und Kultur	
Handlungsfeld: Weiterentwicklung des touristischen Potenzials der Region und Professionalisierung der touristischen Vermarktung	
Projekt	Beschreibung
Bestandsaufnahme touristischer Angebote im ILE-Raum	Sammlung der touristischen Angebote der ILE in einer Datenbank, Einbindung der Datenbank auf die verschiedenen Websites. Gefördert wird das Projekt von der Regierung von Unterfranken.
ILE-Radtourismuskonzept	Das Projekt wurde von der ILE zu Beginn in Arbeitsgruppen bearbeitet, das Landratsamt Main-Spessart hat hierzu eine Stelle geschaffen. Unter regelmäßigen Abstimmungen ist ein landkreisweites Radverkehrskonzept entstanden.
Ferienprogramm	Jährliche Umsetzung des 2017 gestarteten Ferienprogramms.
Ausbau und Aufwertung des regionalen Wanderangebotes	Das Themenfeld Wandern als Freizeitbeschäftigung ist in ersten Gesprächen mit zuständigen Experten besprochen worden. Weitere Projekte wurden in diesem Bereich nicht umgesetzt.

Themenfeld 4: Wirtschaftsförderung (vormals: Gewerbeentwicklung)	
Projekt	Beschreibung
Wirtschaftsförderung	Erste Ideen für gemeinsame Projekte wurden gesammelt. Das Projekt wird nicht weiter umgesetzt.

Themenfeld 5: Interkommunale Kooperation	
Projekt	Beschreibung
Datenschutz und Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS)	Insgesamt elf Kommunen haben sich dazu entschlossen, im Bereich Datenschutz- und Informationssicherheitsmanagementsystem zusammen zu arbeiten. Zu Beginn wurden für beide Projektbestandteile eine Zweckvereinbarung der Beteiligten unterzeichnet. Es finden regelmäßige Arbeitstreffen der zuständigen Mitarbeiter/innen sowie Schulungen statt. Begleitet wird das Projekt von der Firma Octothorpe, welche auch einmal im Jahr einen Bericht an die Bürgermeister/innen weitergibt. Durch dieses Projekt werden interne Verwaltungsaufgaben gemeinsam strukturiert umgesetzt. Gefördert wird dieses große interkommunale Projekt der Verwaltungen durch die Regierung von Unterfranken.

Themenfeld 6: Innenentwicklung, Naturraum, Landwirtschaft und Energie	
Projekt	Beschreibung
Innenentwicklung	Es wurde ein Tagesseminar mit dem Titel „Stärkung der kommunalen Bauherrenkompetenz“ organisiert. Weitere Projekte haben sich hieraus noch nicht ergeben.
Handlungsfeld: Gezielte Entwicklung naturräumlicher Gegebenheiten und Ortschaften	
Kommunalwaldbewirtschaftung	Die Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld hat sich mit der Thematik der zukünftigen Kommunalwaldbewirtschaftung befasst, da sich in diesem Bereich für das Jahr 2025 gravierende Änderungen abzeichneten. Durch weitere Entwicklungen aus dem Landtag und der Fortbetriebsgemeinschaft Marktheidenfeld ist keine weitere Zusammenarbeit notwendig gewesen.

Ein weiteres Tätigkeitsfeld der ILE ergab sich durch das im Jahr 2020 eingeführte Regionalbudget. Durch die Förderung einer Vielzahl von Projekten in den vergangenen Jahren, hat sich das Regionalbudget als ein fester und wichtiger Bestandteil der ILE etabliert. Da das Regionalbudget in jedem Jahr neu beantragt werden muss, werden auch regelmäßig Anpassungen der Kriterien sowie des Entscheidungsgremiums besprochen. Auch für die Zukunft soll das Regionalbudget weiter beantragt und den Träger/innen von Kleinprojekten in den Kommunen zur Verfügung gestellt werden.

Öffentlichkeitsarbeit

In den beiden Förderperioden ist eine rege Öffentlichkeitsarbeit betrieben worden. Nicht nur Veröffentlichungen in den Amts- und Mitteilungsblättern und lokalen Zeitungen gehören dazu, auch die Präsentation der ILE mit einem Stand im Gewerbezelt der Marktheidenfelder Laurenzi-Messe. Dennoch wird die Öffentlichkeitsarbeit als ausbaufähig gesehen, vor allem um die Bürger/innen mehr in die Arbeit der ILE zu integrieren.



Seminar SDF Klosterlangheim

Das zweitägige Evaluierungsseminar fand am 24. und 25. März 2023 an der Schule der Dorf- und Flurentwicklung Klosterlangheim unter Beteiligung der Bürgermeister/innen sowie Geschäftsleitungen statt. Am ersten Tag beschäftigten sich die Anwesenden mit der bisherigen Arbeit der ILE, es wurden die Erfolge erörtert und die Zusammenarbeit der Kommunen in verschiedenen Aspekten bewertet. Für die Zukunft der ILE hat sich aus diesen Diskussionen ergeben, dass an der Gebietskulisse festgehalten werden soll. Bei der Umsetzung von Projekten, sollte sich auf die wesentlichen Projekte fokussiert und eine Umsetzung auch in Teilräumen ermöglicht werden. Den Anwesenden ist im Rahmen der Evaluierung vor allem wichtig, dass der Austausch zwischen Kommune und ILE-Management gegeben ist und funktioniert, hier ist eine Neubesetzung des Managements gewünscht worden. Ein weiterer Fokus in der Zukunft soll auf der Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung liegen, beides soll intensiviert werden.

Im weiteren Verlauf sind die Ziele und Handlungsfelder aus dem ILEK bewertet und die umgesetzten Projekte genauer analysiert worden. Es zeigt sich, dass die Themenfelder „Mobilität, Barrierefreiheit und Infrastruktur“, „Versorgung, Soziales, Vereine und Dorfgemeinschaften“, sowie „Naherholung, Freizeit, Tourismus und Kultur“ und „Interkommunale Kooperation“ als auch „Innenentwicklung, Naturraum, Landwirtschaft und Energie“ für die zukünftige Arbeit der ILE weiterhin wichtige Ziele bereithalten.

Der zweite Tag knüpfte an die Analyse der Projekte an, aber es sind auch neue Projekte ergänzt worden. Aus den genannten Projekten konnten die Anwesenden die „Top-Projekte“ auswählen. Die Top-Projekte sind von den Anwesenden bewertet worden, die folgende Auflistung zeigt diese nach Priorität und Umsetzungsrangfolge:

1. Erneuerbare Energien als Standortfaktor
2. Schonender Umgang mit Ressourcen
3. Kooperation Ganztagsbetreuung Grundschule
4. Interkommunaler Wasser-Abwassermeister, Feuerbeschau, KRITIS
5. Ausbau der bedarfsgerechten Mobilitätsangebote
6. Zusammenarbeit bei der Integration

7. Bodenständig
8. ILE-Radwege- und Radtourismuskonzept, Medizinische Versorgungsangebote, Ausbau Kurzzeit- und Tagespflege/ambulante Pflege

Die Zuständigkeiten, Beteiligten sowie Inhalte und Schritte und ein Zeitplan der obersten vier der Top-Projekte sind von den Anwesenden in Gruppenarbeit festgehalten worden. Diese sollen in die Fortschreibung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts miteinfließen. Diesbezüglich sind die weiteren Schritte erläutert worden. Der vorliegende Evaluierungsbericht wird in einer ILE-Sitzung von den Bürgermeister/innen beschlossen. Nachfolgend ist auch in den kommunalen Gremien ein Beschluss zur Fortführung der Zusammenarbeit in der ILE zu behandeln. Nach Prüfung und Anerkennung des Evaluierungsbericht (inkl. Seminardokumentation) und der Beschlüsse aus den Gremien durch das ALE Unterfranken können Fördermittel für die Fortschreibung des ILEK beantragt werden.

Zusammenfassung und Ausblick

Die Bürgermeister/innen der ILE Raum Marktheidenfeld sind sich einig, dass die interkommunale Zusammenarbeit in diesem Zusammenschluss fortgeführt werden soll. In der Vergangenheit gab es in der Zusammenarbeit zwischen den Kommunen und der ehemaligen Umsetzungsbegleitung Unstimmigkeiten. Dies ist auch der Grund dafür gewesen, dass die Stelle der Umsetzungsbegleitung zwischen dem 30. Juni und 30. September 2023 vakant war. Zum 01. Oktober 2023 ist die Stelle der Umsetzungsbegleitung mit Frau Sigmund neu besetzt worden.

Weiterhin Verbesserungspotential liegt für die ILE im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit sowie Bürgerbeteiligung. Im Rahmen des Evaluierungsseminar haben die Bürgermeister/innen angeregt, die Gemeinderäte in der zukünftigen Arbeit mehr einzubeziehen. Neben den Gemeinderäten sind auch die Bürger/innen wichtig, denn diese sollen mehr und besser informiert und intensiver mit eingebunden werden. Ein erster Schritt hierzu kann ein öffentlicher Workshop im Rahmen der Fortschreibung des ILEKs und die Umsetzung von für die Bürger/innen greifbaren Projekten sein. Die Qualität der Homepage sowie die Präsenz der ILE bei verschiedenen Veranstaltungen ist im Evaluierungsseminar als „niedrig“ bewertet worden. Es sollen auch in diesen Bereichen Anpassungen vorgenommen werden, da so die Arbeit der ILE nach außen präsentiert. Auf diese Weise wird die Arbeit der ILE für Bürger/innen wahrnehmbar und transparent.

Für die Zukunft wird der Fokus der ILE auf neue Themenfelder gerichtet, aber auch Projekte, welche seit einigen Jahren erfolgreich umgesetzt sind, sollen in der Zukunft weiter umgesetzt werden. Hier ist für die ILE Raum Marktheidenfeld vor allem das Ferienprogramm sowie das Regionalbudget hervorzuheben. Diese beiden Projekte sollen auch in der Zukunft weiterhin umgesetzt werden. Die laufenden Projekte der strukturierten Datenbanken und ein gemeinsamer Veranstaltungskalender werden in den nächsten Monaten weiter umgesetzt. Grundlegend muss die Satzung des Vereins „Kommunale Allianz Raum Marktheidenfeld“ sowie die Beitragsordnung angepasst werden. Eine Anpassung der Satzung ist wichtig, da diese Basis der Zusammenarbeit ist und aktuell einige Unklarheiten aufweist.